

Kurzanleitung MAX! Heizkörperthermostat basic



1. Ausgabe Deutsch 04/2015
Dokumentation © 2015 eQ-3 AG, Deutschland
Alle Rechte vorbehalten.
BC-RT-TRX-CyN, V1.0, 141891

1 LIEFERUMFANG

1x MAX! Heizkörperthermostat basic, 1x Adapter Danfoss RA, 1x Zylinderkopfschraube M4 x 12 mm, Mutter M4, 1x Stützring, 2x LR6/Mignon/AA Batterie, 3x Kurzanleitung in Deutsch/Englisch, Französisch/Niederländisch und Polnisch/Italienisch

2 HINWEISE ZU DIESER ANLEITUNG

Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachschlagen auf. Wenn Sie das Gerät anderen Personen zur Nutzung überlassen, übergeben Sie auch diese Kurzanleitung.

Benutzte Symbole:

Achtung!
Hier wird auf eine Gefahr hingewiesen.

Hinweis.
Dieser Abschnitt enthält zusätzliche wichtige Informationen!

Eine ausführliche Anleitung mit Informationen zur Inbetriebnahme des Geräts sowie eine umfassende Systemübersicht finden Sie online zum Download im MAX! Portal.

3 SICHERHEITSHINWEISE

Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt jeder Gewährleistungsanspruch! Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung! Beachten Sie insbesondere die Sicherheitshinweise und Handlungsanweisungen ab Kapitel „6. Montage am Heizkörper“.

Öffnen Sie das Gerät nicht. Es enthält keine durch den Anwender zu wartenden Teile. Im Fehlerfall schicken Sie das Gerät an den Service.

Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn es von außen erkennbare Schäden z. B. am Gehäuse oder Bedienelementen bzw. eine Funktionsstörung aufweist. Im Zweifelsfall lassen Sie das Gerät von einer Fachkraft prüfen.

Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Produkts nicht gestattet.

Betreiben Sie das Gerät nur in Innenräumen, setzen Sie es keinem Einfluss von Feuchtigkeit, Vibrationen, ständiger Sonnen- oder anderer Wärmestrahlung, Kälte und keinen mechanischen Belastungen aus.

Das Gerät ist kein Spielzeug, erlauben Sie Kindern nicht damit zu spielen. Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen, Plastikfolien/-tüten, Styroporreste, etc., könnten für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.

Das System ist nur zur Regelung von durch Wärmeträger erhitzten Heizkörpern (Radiatoren, Konvektoren, Heizleisten) geeignet. Eine anderweitige Verwendung, z. B. an Kühlanlagen, Fußbodenheizungen etc., ist nicht zulässig und kann zu schweren Schäden führen.

Bei einer langen Boost-Dauer und einer hohen Ventil-Öffnung kann der Heizkörper sehr heiß werden. Testen Sie nach Veränderung der Werkseinstellung, ob sich der Heizkörper nicht zu stark erwärmt.

Reinigen Sie das Gerät mit einem trockenen Leinentuch, das bei starken Verschmutzungen leicht angefeuchtet sein kann. Verwenden Sie zur Reinigung keine lösemittelhaltigen Reinigungsmittel. Achten Sie darauf, dass keine Feuchtigkeit in das Geräterinnere gelangt.

Jeder andere Einsatz als in dieser Bedienungsanleitung beschrieben ist nicht bestimmungsgemäß und führt zu Gewährleistungs- und Haftungsausschluss. Dies gilt auch für Umbauten und Veränderungen. Das Gerät ist ausschließlich für den privaten Gebrauch gedacht.

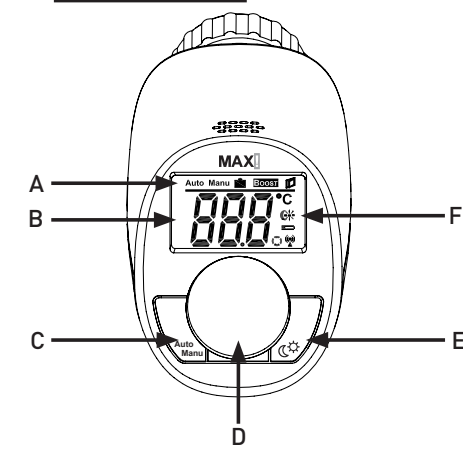
4 FUNKTION

Der MAX! Heizkörperthermostat basic ist im MAX! System für das Regeln einzelner Heizkörper zuständig. Beim Lüften des Raumes regelt der MAX! Heizkörperthermostat die Temperatur automatisch herunter, um Heizkosten zu sparen.

Die Kommunikation der MAX! Komponenten untereinander erfolgt bidirektional. Somit ist sichergestellt, dass gesendete Informationen den Empfänger erreichen. Die Konfiguration des MAX! Heizkörperthermostats erfolgt in Abhängigkeit von der genutzten Systemvariante.

Nähere Informationen hierzu finden Sie in der ausführlichen Bedienungsanleitung des MAX! Heizkörperthermostats sowie in der MAX! Systemübersicht online zum Download im MAX! Portal.

5 GERÄTEÜBERSICHT



A	Automatischer Modus (Auto), Manueller Modus (Manu), Urlaubsmodus (☑), Boost-Funktion (Boost), Fenster-auf-Funktion (☑)
B	Anzeige der Soll-Temperatur
C	Auto/Manu-Taste: Wechsel zwischen Auto- und Manu-Modus, Verlassen des Urlaubsmodus
D	Stellrad: Temperatur-Einstellungen, Aktivierung der Boost-Funktion; Bestätigen; Anlernvorgang starten
E	Umschalten zwischen Absenk- und Komfort-Temperatur
F	Absenk-/Komfort-Temperatur (⌘), Batterie-leer-Symbol (🔋), Antennensymbol (Funksynchronität) (📶), Aktivitätssymbol (🏠)

6 INBETRIEBNAHME

6.1 BATTERIEN EINLEGEN (WECHSELN)

Im Auslieferungszustand sind die Batterien bereits eingelegt. Entfernen Sie einfach den Isolierstreifen.

Um die Batterien zu wechseln, gehen Sie wie folgt vor:

- Drücken Sie den Batteriefachdeckel an den Einkerbungen auf beiden Seiten mit den Fingern ein und ziehen Sie ihn nach unten ab.
- Legen Sie 2 neue Batterien vom Typ LR6/Mignon/AA(1,5V) polungsrichtig in das Batteriefach ein.
- Setzen Sie den Batteriefachdeckel wieder auf und rasten Sie ihn ein.

Nach dem Einlegen der Batterien muss der Heizkörperthermostat am Heizkörper montiert werden (siehe Abschnitt „6.2 Montage am Heizkörper“). Anschließend beginnt der Heizkörperthermostat mit einer Adaptierfahrt (siehe Abschnitt „6.3 Adaptierfahrt“).

Ein Batteriesymbol (🔋) im Display weist darauf hin, dass die Batterien auszutauschen sind. Nach Entnahme der leeren Batterien sollte bis zum Einlegen der neuen Batterien ca. 1 Minute gewartet werden.

Die Lebensdauer neuer Alkali-Batterien beträgt ca. zwei Jahre.

Ein Betrieb mit Akkus ist nicht möglich.

Batterien dürfen niemals aufgeladen werden. Batterien nicht ins Feuer werfen. Batterien nicht übermäßiger Wärme aussetzen. Batterien nicht kurzschließen. Es besteht Explosionsgefahr!

Verbrauchte Batterien gehören nicht in den Hausmüll! Entsorgen Sie diese in Ihrer örtlichen Batteriesammelstelle!

6.2 MONTAGE AM HEIZKÖRPER

Die Montage des MAX! Heizkörperthermostats ist einfach und kann ohne Ablassen von Heizungswasser oder Eingriff in das Heizungssystem erfolgen. Spezialwerkzeug oder ein Abschalten der Heizung ist nicht erforderlich. Die am Heizkörperthermostat angebrachte Überwurfmutter ist universell einsetzbar und ohne Zubehör passend für alle Ventile mit dem Gewindemaß M30 x 1,5 mm der gängigsten Hersteller wie z. B. Heimeier, MNG, Junkers, Landis+Gyr (Duodyr), Honeywell-Braukmann, Oventrop, Schösser, Comap, Valf Sanayii, Mertik Maxitrol, Watts, Wingenroth (Wiroflex), R.B.M., Tiemme, Jaga, Siemens oder Idmar. Mit dem im Lieferumfang enthaltenen Adapter ist das Gerät zudem auf Heizkörperventile vom Typ Danfoss RA montierbar.

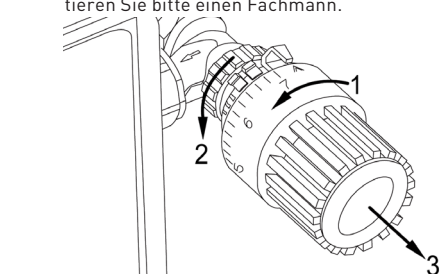
6.2.1 Demontage des alten Kopfes

Drehen Sie den Thermostatkopf auf den Maximalwert (1) (gegen den Uhrzeigersinn). Der Thermostatkopf drückt jetzt nicht mehr auf die Ventilschraube und kann so leichter demontiert werden.

Die Fixierung des Thermostatkopfes kann unterschiedlich ausgeführt sein:

- **Überwurfmutter:** Schrauben Sie die Überwurfmutter gegen den Uhrzeigersinn ab (2). Danach können Sie den Thermostatkopf abnehmen (3).
- **Schnappbefestigungen:** Sie können so befestigte Thermostatköpfe einfach lösen, indem Sie den Verschluss/die Überwurfmutter ein klein wenig gegen den Uhrzeigersinn drehen (2). Danach können Sie den Thermostatkopf abnehmen (3).
- **Klemmverschraubungen:** Der Thermostatkopf wird durch einen Befestigungsring gehalten, der mit einer Schraube zusammengehalten wird. Lösen Sie diese Schraube und nehmen Sie den Thermostatkopf vom Ventil ab (3).
- **Verschraubung mit Madenschrauben:** Lösen Sie die Madenschraube und nehmen Sie den Thermostatkopf ab (3).

Bei erkennbaren Schäden am vorhandenen Thermostat, am Ventil oder an den Heizungsrohren konsultieren Sie bitte einen Fachmann.

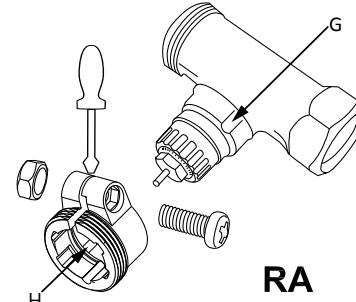


6.2.2 Adapter für Danfoss RA

Zur Montage auf Ventile von Danfoss RA kann der beiliegende Adapter verwendet werden. Die Ventilkörper von Danfoss weisen umlaufend längliche Einkerbungen (G) auf (siehe Pfeil), die auch einen besseren Sitz des Adapters nach dem Aufrasten gewährleisten.

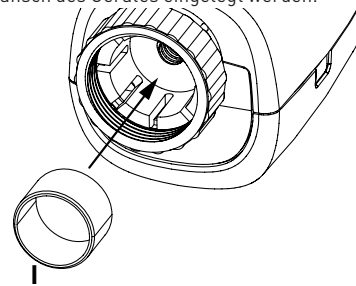
Achten Sie bei der Montage darauf, dass die Zapfen im Inneren des Adapters (H) eine deckungsgleiche Position zu den Einkerbungen (G) am Ventil haben.

Der Adapter RA wurde zugunsten eines besseren Sitzes mit Vorspannung produziert. Bei der Montage verwenden Sie ggf. einen Schraubendreher und biegen ihn im Bereich der Schraube leicht auf. Rasten Sie den Adapter vollständig auf. Nach dem Aufrasten auf den Ventilkörper befestigen Sie den Adapter mit der beiliegenden Schraube und Mutter.



6.2.3 Stützring

Bei den Ventilen einiger Hersteller weist der in das Gerät hineinragende Teil des Ventils nur einen geringen Durchmesser auf, was zu einem lockeren Sitz führt. In diesem Fall sollte der beiliegende Stützring (I) vor der Montage in den Flansch des Gerätes eingelegt werden.



6.3 ADAPTIERFAHRT

Nach dem Einlegen der Batterien fährt der Motor zunächst zurück. Währenddessen werden „InS“ und das Aktivitätssymbol (🏠) im Display angezeigt. Sobald „InS“ ohne Aktivitätssymbol (🏠) im Display steht, kann der Heizkörperthermostat montiert werden. Danach wird zur Anpassung ans Ventil eine Adaptierfahrt („AdA“) durchgeführt.

- Setzen Sie den Heizkörperthermostat auf das Ventil (siehe Abschnitt „6.2 Montage am Heizkörper“).
- Ziehen Sie die Überwurfmutter fest.
- Drücken Sie das Stellrad, wenn im Display „InS“ steht.

Der Heizkörperthermostat führt eine Adaptierfahrt durch. Dabei werden „AdA“ und das Aktivitätssymbol (🏠) im Display angezeigt, währenddessen ist keine Bedienung möglich. Wurde die Adaptierfahrt vor der Montage eingeleitet bzw. wird eine Fehlermeldung (F1, F2, F3) angezeigt, drücken Sie das Stellrad und der Motor fährt zurück zur Position „InS“.

Der Anlernmodus lässt sich auch aktivieren, während „InS“ im Display steht.

Ist der MAX! Heizkörperthermostat nicht an den MAX! Cube angeschlossen, wird automatisch in den manuellen Betrieb (Manu) gewechselt.

7 ANLERNEN

Um den MAX! Heizkörperthermostat in Ihrer Installation nutzen zu können, muss er zunächst an andere MAX! Geräte angeschlossen werden. Eine detaillierte Beschreibung zum Anlernen des MAX! Heizkörperthermostats finden Sie in der ausführlichen Bedienungsanleitung online zum Download im MAX! Portal.

8 KONFIGURATION DES MAX! SYSTEMS

Wenn Sie den MAX! Heizkörperthermostat in der MAX! Hauslösung nutzen, können Sie die individuellen Einstellungen Ihres MAX! Systems (z. B. Konfiguration der Wochenprogramme) über die MAX! Software vornehmen.

Wenn Sie den MAX! Heizkörperthermostat in der MAX! Raumlösung nutzen, können Sie die individuellen Einstellungen Ihres MAX! Systems (z. B. Konfiguration der Wochenprogramme) über den MAX! Wandthermostat+ vornehmen.

Eine detaillierte Beschreibung zum Ändern der Einstellungen am MAX! Heizkörperthermostat finden Sie in der ausführlichen Bedienungsanleitung online zum Download im MAX! Portal.

9 WERKSEINSTELLUNGEN WIEDERHERSTELLEN

Die Werkseinstellungen des MAX! Heizkörperthermostats können manuell wiederhergestellt werden. Dabei gehen alle Einstellungen und Informationen über angelegte Geräte verloren.

Bevor Sie den MAX! Heizkörperthermostat in den Werkzustand zurücksetzen, löschen Sie das Gerät beim Betrieb mit dem MAX! Cube zuerst aus der lokalen MAX! Software.

- Entnehmen Sie zunächst die Batterien aus dem MAX! Heizkörperthermostat.
- Halten Sie anschließend die Auto/Manu-Taste, das Stellrad und die ⌘-Taste gleichzeitig gedrückt, während Sie die Batterien wieder einlegen.
- Nach erfolgreichem Wiederherstellen der Werkseinstellungen wird „rES“ im Display angezeigt.

10 BLINKFOLGEN UND SENDEVERHALTEN

Fehlercode im Display	Beschreibung/Problem	Behebung
Batterie-symbol (🔋)	Batteriespannung zu gering	Batterien austauschen
F1	Ventilantrieb schwergängig	Installation prüfen; prüfen, ob Stift des Heizungsventils klemmt
F2	Stellbereich zu groß	Befestigung des Stellantriebs überprüfen
F3	Stellbereich zu klein	Heizungsventil überprüfen; prüfen, ob Stift des Heizungsventils klemmt
F4	Bereits ein MAX! Cube/ MAX! Wandthermostat+ angeschlossen	Stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht mehr am MAX! Cube (in der Software) bzw. am Wandthermostat+ angeschlossen ist, und führen Sie einen Reset durch. Anschließend können Sie das Gerät erneut anlernen.
Langsam blinkendes Antennensymbol (📶)	Verbindung zu angelegten MAX! Komponenten ist verloren gegangen	Überprüfen Sie die Spannungsversorgung und die Batterien angelegter MAX! Komponenten
dCE + schnell blinkendes Antennensymbol (📶)	Duty Cycle Limit erreicht	Nach einer Stunde Wartezeit kann das Gerät die Funkkommunikation wieder aufnehmen
LOC	Bediensperre ist aktiviert	Deaktivieren Sie die Bediensperre
CAL	Entkalkungsfahrt ist aktiv	Automatische Funktion
Batterie-symbol + F9	Batteriespannung zu gering, Ventilnotposition angefahren	Batterien am Heizkörperthermostat austauschen
Batterie-symbol + F10	Batteriespannung viel zu gering	Batterien am Heizkörperthermostat austauschen
Syn	Synchronisationsversuch mit bekannten MAX! Komponenten	-
trd	Transceivermodul defekt	Gerät austauschen
tSd	Temperatursensor defekt oder „out of Range“	Gerät austauschen bzw. im angegebenen Temperaturbereich betreiben

11 WARTUNG UND REINIGUNG

Das Produkt ist wartungsfrei. Überlassen Sie eine Reparatur einer Fachkraft. Reinigen Sie das Produkt mit einem weichen, sauberen, trockenen und fusselfreien Tuch. Für die Entfernung von stärkeren Verschmutzungen kann das Tuch leicht mit lauwarmem Wasser angefeuchtet werden. Verwenden Sie keine lösemittelhaltigen Reinigungsmittel, das Kunststoffgehäuse und die Beschriftung können dadurch angegriffen werden.

12 HINWEISE ZUM FUNKBETRIEB

Die Funkübertragung wird auf einem nicht exklusiven Übertragungsweg realisiert, weshalb Störungen nicht ausgeschlossen werden können. Störeinflüsse können u.a. durch Schaltvorgänge, Elektromotoren oder auch defekte Elektrogeräte hervorgerufen werden.

Die Reichweite in Gebäuden kann stark von der im Freifeld abweichen. Außer der Sendeleistung und den Empfangseigenschaften der Empfänger spielen Umwelteinflüsse wie Luftfeuchtigkeit neben baulichen Gegebenheiten eine wichtige Rolle.

Hiermit erklärt die eQ-3 AG, dass sich dieses Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EG befindet. Die vollständige Konformitätserklärung finden Sie unter www.eQ-3.de.

13 TECHNISCHE DATEN

Geräte-Kurzbezeichnung:	BC-RT-TRX-CyN
Versorgungsspannung:	2x 1,5 V LR6/Mignon/AA
Stromaufnahme:	100 mA max.
Batterielebensdauer:	2 Jahre (typ.)
Display:	LC-Display
Funkfrequenz:	868,3 MHz
Typische Freifeldreichweite:	> 100 m
Empfängerkategorie:	SRD category 2
Duty Cycle:	< 1 % pro h
Wirkungsweise:	Typ 1
Schutzart:	IP20
Verschmutzungsgrad:	2
Umgebungstemperatur:	0 bis 50 °C
Abmessungen (B x H x T):	55 x 60 x 102 mm
Gewicht:	160 g (ohne Batterien)
Anschluss:	M30 x 1,5 mm
Linearer Hub:	4,2 mm
Federkraft:	80 N (typ.)

Technische Änderungen sind vorbehalten.

Maximal anlernbare Geräte:

- MAX! Hauslösung:**
- max. 50 Geräte in max. 10 Räumen,
 - max. 4 MAX! Eco Taster
 - pro Raum max. 8 MAX! Heizkörperthermostate, 8 MAX! Fensterkontakte und 1 MAX! Wandthermostat+

MAX! Raumlösung:

- max. 1 MAX! Wandthermostat+
- max. 8 MAX! Heizkörperthermostate
- max. 8 MAX! Fensterkontakte

Gerät nicht im Hausmüll entsorgen!
Bitte entsorgen Sie elektronische Geräte entsprechend der Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte über die örtlichen Sammelstellen für Elektronik-Altgeräte.

Das CE-Zeichen ist ein Freiverkehrszeichen, das sich ausschließlich an die Behörden wendet und keine Zusicherung von Eigenschaften beinhaltet.

Bei technischen Fragen zum Gerät, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.



Brief instruction MAX! Radiator Thermostat basic



1st English edition 04/2015
Documentation © 2015 eQ-3 AG, Germany
All rights reserved.
Translation from the original version in German.
BC-RT-TRX-CyN, V1.0, 141891

1 PACKAGE CONTENTS

1x MAX! Radiator Thermostat basic, 1x adapter Danfoss RA, 1x cylinder head screw M4 x 12 mm, nut M4, 1x support ring, 2x LR6/mignon/AA batteries, 3x brief instructions in German/English, French/Dutch and Polish/Italian

2 INFORMATION ABOUT THIS MANUAL

Read this manual carefully before starting to use the device. Keep the manual for later consultation. If you hand over the device to other persons for use, please hand over this brief instruction as well.

Symbols used:

Attention!
This indicates a hazard.

Note.
This section contains important additional information!

A detailed operating manual with further information on starting up the device and a comprehensive system overview are available for download via the MAX! Portal.

3 SAFETY INSTRUCTIONS

We do not assume any liability for damage to property or personal injury caused by improper use or the failure to observe the safety instructions. In such cases, any claim under warranty is extinguished! For consequential damages, we assume no liability! Especially observe the safety and handling instructions in chapter "6.2 Installation on the radiator" and the following.

Do not open the device. It does not contain any parts that can be maintained by the user. In the event of an error, have the device checked by an expert.

Do not use the device if there are signs of damage to the housing or control elements, for example, or if it demonstrates a malfunction. If you have any doubts, please have the device checked by an expert.

For safety and licensing reasons (CE), unauthorized change and/or modification of the product is not permitted.

The device may only be operated indoors and must be protected from the effects of moisture, vibrations, solar or other methods of heat radiation, cold and mechanical loads.

The device is not a toy; do not allow children to play with it. Do not leave packaging material lying around, plastic films/bags, pieces of polystyrene etc., can be dangerous in the hands of a child.

The system is only suitable for control of heaters (radiators, convection heaters, heater bars) heated by heat carriers. Any other use, e.g. on cooling systems, in-floor heating, etc., is not permitted and can lead to severe damages.

If a long boost duration and a large valve opening have been set the radiator can get very hot. After changing the factory setting check that the radiator is not heated excessively.

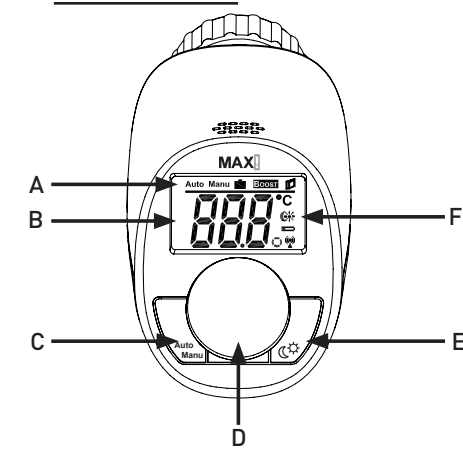
Use a dry linen cloth to clean the device. If the device is particularly dirty, you can slightly dampen the cloth to clean it. Do not use any detergents containing solvents for cleaning purposes. Make sure that no moisture will ingress into the housing.

Using this device for any purpose other than that described in this operating manual does not fall within the scope of intended use and shall invalidate any warranty or liability. This also applies to any conversion or modification work. The device is intended for private use only.

4 FUNCTION

The MAX! Radiator Thermostat basic is responsible for regulating the radiators within the MAX! system. During ventilation, the MAX! Radiator Thermostat automatically reduces the temperature in a room in order to save on energy costs. Communication between the MAX! components is bidirectional. This ensures that the information sent reaches the recipient. The configuration of the MAX! Radiator Thermostat depends on the system variant used. You will find further information in the detailed operating manual of the MAX! Radiator Thermostat as well as in the MAX! system overview, available for download via the MAX! Portal.

5 DEVICE OVERVIEW



A	Automatic mode (Auto), manual mode (Manu), holiday mode (☀), boost function (Boost), open window function (☐)
B	Display of setpoint temperature
C	Auto/Manu button, switch between automatic and manual mode, exit the holiday mode
D	Control wheel: Temperature settings, activate the boost function, confirm, start teach-in procedure
E	Switch between reduction and comfort temperature
F	Reduction/comfort temperature (⌘), empty battery symbol (🔋), antenna symbol (radio synchronicity), (📶), activity symbol (🔄)

6 START-UP

6.1 INSERTING (REPLACING) BATTERIES

In the initial state, the batteries are already inserted. Simply remove the insulation strip.

To replace the batteries, please proceed as follows:

- Press the battery compartment cover on both sides with your fingers and remove the cover by pushing it downwards.
- Insert 2 new LR6/mignon/AA (1.5V) batteries in the battery compartment, making sure they are the right way round.
- Reattach the battery compartment cover and latch it into place.

After inserting batteries, the radiator thermostat has to be mounted on the radiator (see sec. "6.2 Installation on the radiator"). The radiator thermostat starts an adapting run afterwards (see sec. "6.3 Adaption run").

A battery symbol (🔋) on the display indicates that the batteries need to be replaced. After removing the empty batteries, wait approx. 1 minute before inserting the new ones.

The service life of new alkaline batteries is approximately two years.

Operation with rechargeable batteries is not possible.

Never recharge standard batteries. Do not throw the batteries into a fire. Do not expose batteries to excessive heat. Do not short-circuit batteries. Doing so will present a risk of explosion.

Used batteries should not be disposed of with regular domestic waste! Instead, take them to your local battery disposal point.

6.2 INSTALLATION ON THE RADIATOR

The MAX! Radiator Thermostat is easy to install and can be done without draining heating water or intervening in the heating system. No special tools are required, nor does the heating have to be switched off.

The union nut attached to the radiator thermostat can be used universally and without accessories for all valves with a thread size of M30 x 1.5 from the most popular manufacturers such as Heimeier, MNG, Junkers, Landis+Gyr (Düdyr), Honeywell-Braukmann, Oventrop, Schlösser, Comap, Valf Sanayii, Mertik Maxitrol, Watts, Wingenroth (Wiroflex), R.B.M, Tiemme, Jaga, Siemens or Idmar. By means of the adapter in the delivery, the device can also be installed on radiator valves of type Danfoss RA.

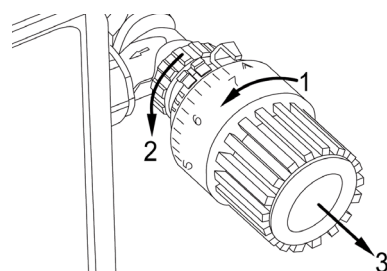
6.2.1 Removing the old dial

Rotate the thermostat dial to the maximum value (1) (anti-clockwise). The thermostat dial then no longer presses against the valve spindle, making it easier to remove.

There are different ways of fixing the position of the thermostat dial:

- **Union nut:** Unscrew the union nut in an anticlockwise direction (2). The thermostat head can then be removed (3).
- **Snap-on fastenings:** Thermostat dials that have been attached using this method can be easily released by giving the lock/union nut a slight turn in the anticlockwise direction (2). The thermostat head can then be removed (3).
- **Compression fitting:** The thermostat dial is held in place by a mounting ring which is held together with a screw. Loosen this screw and remove the thermostat head from the valve (3).
- **Threaded connection with set screw:** Loosen the set screw and remove the thermostat head (3).

In case of visible damage of the existing radiator, valve or heating pipes, please consult a specialist.



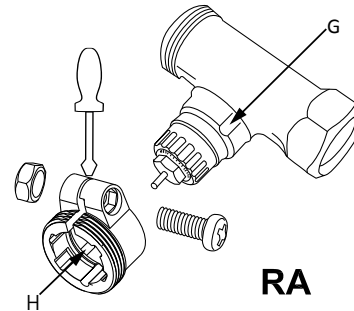
6.2.2 Danfoss RA adapter

The provided adapter is required for installation on Danfoss RA valves.

The Danfoss valve bodies have elongated notches (G) around their circumference (see arrow), which also ensure that the adaptor is properly seated when it snaps on.

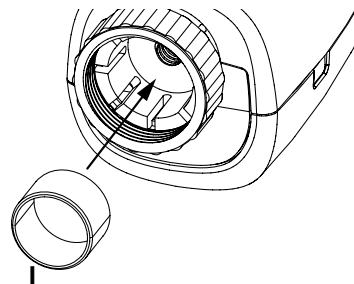
During installation, please ensure that the pins inside the adapter (H) are lined up with the notches (G) on the valve.

The RA adapter has been manufactured with pre-tension in order to provide a better seat. Use a screwdriver during installation if necessary, and bend it open slightly in the vicinity of the screw. Ensure that the adapter is properly clipped on. After clipping onto the valve body, please attach the adapter using the provided screw and nut.



6.2.3 Support ring

The valves from different manufacturers may have tolerance fluctuations that make the radiator thermostat more loosely seated on the valve. In this case, the provided support ring (I) should be placed into the flange before mounting the radiator thermostat.



6.3 ADAPTION RUN

Once the batteries have been inserted, the motor reserves. Meanwhile, "InS" and the activity symbol (🔄) are displayed. As soon as "InS" is displayed without the activity symbol (🔄), the radiator thermostat can be mounted. This is followed by an adapting run ("AdA") to adapt the thermostat to the valve.

- Attach the radiator thermostat to the valve (see sec. "6.2 Installation on the radiator").
- Tighten the union nut.
- Press the control wheel shortly when "InS" is displayed.

Now the radiator thermostat performs an adapting run. "AdA" and the activity symbol (🔄) are displayed; during this time, operation is not possible. If the adapter run has been initiated prior to mounting or if an error message (F1, F2, F3) is displayed, press the control wheel; the motor reverses to the "InS" position.

Teach-in mode can be activated even whilst "InS" is still displayed.

If the MAX! Radiator Thermostat has not been taught-in to a MAX! Cube or Wall Thermostat+, the device automatically switches to manual operation (Manu).

7 TEACHING-IN

In order to be able to use the MAX! Radiator Thermostat in your installation, you must teach it in to the other MAX! devices first. Further information about teaching-in the MAX! Radiator Thermostat can be found in the detailed operating manual available online for download via the MAX! Portal.

8 CONFIGURATION OF THE MAX! SYSTEM

If you use the MAX! Radiator Thermostat in the MAX! House solution, you can individually change all settings of your MAX! system (e.g. configuration of week programs) via the MAX! software.

If you use the MAX! Radiator Thermostat in the MAX! Room solution, you can individually change all settings of your MAX! system (e.g. configuration of week programs) via the MAX! Wall Thermostat+.

Further information about adjusting the settings of the MAX! Radiator Thermostat can be found in the detailed operating manual available online for download via the MAX! Portal.

9 RESTORE FACTORY SETTINGS

The factory settings of the MAX! Radiator Thermostat can be restored manually. Restoring the factory settings deletes all settings and information about taught-in devices.

Before restoring the factory settings of the MAX! Radiator Thermostat, first delete the device from the local MAX! software if you use the radiator thermostat in connection with a MAX! Cube.

- Remove the batteries from the MAX! Radiator Thermostat.
- Press and hold down the Auto/Manu button, the control wheel and the ⌘ button at the same time while inserting the batteries.
- Once the factory settings have been restored successfully, "rES" is displayed.

10 FLASHING SEQUENCES AND TRANSMISSION BEHAVIOUR

Error code on the display	Description/problem	Solution
Battery symbol (🔋)	Battery voltage too low	Replace batteries
F1	Valve drive sluggish	Check the installation; check whether the pin on the heating valve is stuck
F2	Actuating range too wide	Check the fastening of the actuator
F3	Adjustment range too small	Check the heating valve; check whether the valve pin is stuck
F4	Device already taught-in to a MAX! Cube or MAX! Wall Thermostat+	Make sure the device is no longer taught-in to the MAX! Cube (in the software) or the Wall Thermostat+ and perform a reset. Then you can teach-in the device again.
Slowly flashing antenna symbol (📶)	Connection to taught-in MAX! components lost	Check the power supply and the batteries of taught-in MAX! components
dCE + quickly flashing antenna symbol (📶)	Duty cycle limit reached	The device can resume radio communication after a waiting time of approx. one hour
LOC	Operating lock activated	Deactivate the operating lock
CAL	Routine descaling is active	Automatic function
Battery symbol + F9	Battery voltage too low, valve moved to error position	Replace batteries of radiator thermostat
Battery symbol + 10	Battery voltage much too low	Replace batteries of radiator thermostat
Syn	Attempts to synchronize with known MAX! devices	-
trd	Transceiver module defect	Replace device
tSd	Temperature sensor defect or out of range	Replace device or operate device in current temperature range

11 MAINTENANCE AND CLEANING

The product does not require any maintenance. Enlist the help of an expert to carry out any repairs. Clean the product using a soft, lint-free cloth that is clean and dry. You may dampen the cloth a little with lukewarm water in order to remove more stubborn marks. Do not use any detergents containing solvents, as they could corrode the plastic housing and label.

12 INFORMATION ABOUT RADIO OPERATION

Radio transmission is performed on a non-exclusive transmission path, which means that there is a possibility of interference occurring. Interference can also be caused by switching operations, electrical motors or defective electrical devices.

The range of transmission within buildings can differ greatly from that available in the open air. Besides the transmitting power and the reception characteristics of the receiver, environmental factors such as humidity in the vicinity have an important role to play, as do on-site structural/screening conditions.

eQ-3 AG hereby declares that this device complies with the essential requirements and other relevant regulations of Directive 1999/5/EC. You can find the full declaration of conformity at www.eQ-3.de.

13 TECHNICAL SPECIFICATIONS

Device short description:	BC-RT-TRX-CyN
Supply voltage:	2x 1.5 V LR6/mignon/AA
Current consumption:	100 mA max.
Battery life:	2 years (typ.)
Display:	LCD
Radio frequency:	868.3 MHz
Typ. open area RF range:	> 100 m
Receiver category:	SRD category 2
Duty cycle:	< 1 % per h
Method of operation:	Type 1
Degree of protection:	IP20
Degree of pollution:	2
Ambient temperature:	0 to 50 °C
Dimensions (W x H x D):	55 x 60 x 102 mm
Weight:	160 g (not incl. batteries)
Connection:	M30 x 1.5 mm
Linear travel:	4.2 mm
Spring force:	80 N (typ.)

Subject to technical changes.

Max. number of devices to be taught-in: MAX! House solution

- max. 50 devices in max. 10 rooms,
- max. 4 MAX! Eco Switch
- per room max. 8 MAX! Radiator Thermostats, 8 MAX! Window Sensors and 1 MAX! Wall Thermostat+

MAX! Room solution:

- max. 1 MAX! Wall Thermostat+
- max. 8 MAX! Radiator Thermostats
- max. 8 MAX! Window Sensors

Do not dispose of the device with regular domestic waste!
Electronic equipment must be disposed of at local collection points for waste electronic equipment in compliance with the Waste Electrical and Electronic Equipment Directive.

The CE sign is a free trading sign addressed exclusively to the authorities and does not include any warranty of any properties.

For technical support, please contact your retailer.

